

Chesières

Schulort:	Chesières	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Aigle	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Ollon	Gemeinde 2015:	Ollon
		Kirchgemeinde 1799:	Ollon		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1445, fol. 67-68v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1926: Chesières, [http://www.stapferenquete.ch/db/1926].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Chesières (Niedere Schule, reformiert)				

Ecole de Chesières.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Chesières.</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Un Village.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Jl appartient a la Commune d'Ollon</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse d'Ollon. Agence des Montagnes d'Ollon.</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>d'Aigle D-</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>du Léman.</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Un quart de lieuë</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>le 1er Contient 11 Maisons. le 2eme 1 Maisons Isolées. le 3eme 1 Maisons Isolées. Sont du Ressort de l'Ecole de Chesières 1. Villard, Eloigné d'un Quart de lieuë 2. La Maison de sus Villard, d'1/4 de lieuë 3. Celles des Vaux a 1/4 de lieuë (N. B.) Le Village d'Arveye n'ayant point eu de Régent, cette année une partie des Enfants, sont venus a l'Ecole a a Chesières éloigné de demi lieuë</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>12 de Chesières. 6 de Villard. 2 de sus Villard. 2 des Vaux. 3 d'Arveye.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i> [Seite 2] Huémoz a demi Lieue — Forchex a une lieue — Panex a une lieuë — autrefois Arveye a demi lieue — Gryon a une lieue.</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Les noms que dessus.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Demi lieuë Arveye à Gryon — 1/2 lieuë d'huémoz a Forchex — 1 lieuë d'Huémoz a Panex 1/2 lieuë de Chesières a Arveye.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Jls sont Classés en parties & partie distribués, selon leur savoir & leur forces</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>A lire a écrire, a prier Dieu, l'Orthographe l'Arithmetique, on leur fait apprendre pa coeur differens Cathéchisme.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>En hiver, dès la St Martin a Pâque & en Eté tous les Dimanches</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>L'ABC, Le Nouveau Testament Les Cathéchismes d'Ostervald, celui de Berne ou d'Heidelberg, & celui de de Superville.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>Durant l'hiver, une Ecole le matin & une le soir qui dure trois heures</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Le Gouverneur d'Aigle a qui il étoit présenté par le Pasteur, après avoir été examiné par ledit Pasteur en présence des préposés, & Chefs de famille du Village</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Jean Gabriel Pirolet</i>
III.11.c	Wie heisst er?	<i>de Chesières</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i> [Seite 3] Vingt & Quatre ans.</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Son Père, sa Mére, sa Femme & un Enfant.</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Depuis 1797.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Laboureur</i>
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Agent National.</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>25 ordinairement & quelques Ecoliers étrangers.</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>12 Garçons & 13 Filles,</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>idem</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Cent Francs a Chesières dont le Régent retire l'interet.</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>ce que dessus,</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	<i>Cinq Francs.</i>
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Chaque Enfant paye au Régent 4 Emines de Froment & autant d'Avoine & 3 sols en Argent.</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Point.</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>L'Instituteur fourni lui même une Chambre dans sa maison, sur le prix de l'Ecole.</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>L'Instituteur lui même</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i> [Seite 4] JI retire huit Francs pour Chesières autant pour Villard, outre trois sols par enfant, & les Péres lui donnent 4 sols de Gratification Le Sindic de la Commune lui donne 4 Francs pour chacun des Deux Endroits, & le Procureur des Pauvres autant. Quant au Bled les Enfants lui paye 4 Emynes de Froment & autant d'Avoine, point de vin, ni de Bois.</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	<i>Cent Francs, L'Instituteur retire Cinq Francs</i>
		Bemerkungen
Schlussbemerkungen des Schreibers		<i>(N.B) Les Emynes dont il est fait mention ici sont la 16eme partie d un Quarteron a mesures d'Ollon, ainsy, 4 font le quart d'un Quarteron:</i>
Unterschrift		<i>Pirolet Régent a Chesières</i>

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1445, fol. 67-68v
Briefkopf	<i>Ecole de Chesières.</i>
Transkriptionsdatum	30.04.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1926BAR_B0_10001483_Nr_1445_fol_67-68v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Pirolet
Verfasser Vorname	Jean Gabriel
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Chesières				
Konfession	reformiert				
Ortskategorie		Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Distrikt 1799	Aigle	Kanton 2015	Waadt
Ist Schulort?	Nein	Agentschaft 1799	Ollon	Amt 2000	Aigle
Höhenlage		Kirchgemeinde 1799	Ollon	Gemeinde 2015	Ollon
Geo. Breite	569791	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Länge	127952				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Chesières (ID: 2592)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja	

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1789
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		12
Mädchen		13
Kinder		
Kinder pro Jahr	25	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4812)

Name: Pirolet

Vorname: Jean Gabriel

Weitere Informationen

Alter: 24

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 3

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Chesières

Konfession:

Im Ort seit:

Lehrer seit: 2 Jahren

Erstberuf: Agrarische Tätigkeit

Zusatzberuf: Agent/Verwalter